Zeitschrift: Hochparterre : Zeitschrift für Architektur und Design

Herausgeber: Hochparterre

Band: 35 (2022)

Heft: 9

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 19.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

9/22

Inhalt



Kontrovers

Die von zwei Schweizer Büros gestaltete Seestadt Aspern in Wien gibt sich einen grünen Anstrich. Dabei ist das Projekt auch geprägt von Interventionen und Nachbesserungen. Eine Standortbestimmung. Seite 12



Konzentriert

Eine Überbauung in Sachseln zeigt exemplarisch, wie Verdichtung im ländlichen Raum gelingen kann – wenn man massvoll und pragmatisch vorgeht. Eine Bestandsaufnahme entlang von sieben Punkten. Seite 24



Konsequent

Wo einst in Bern das Kinospektakel zu Hause war, hat Wohnalltag Einzug gehalten – in einem Neubau, der sich so selbstverständlich wie schlüssig in die Altstadtstruktur einfügt. Eine historische Herleitung. Seite 44

Cover: Die historische Fassade an der Kramgasse 72 in Bern; dahinter ist neuer Wohnraum entstanden. Foto: Marco Frauchiger

- 3 Lautsprecher
- 6 Funde
- 10 Sous-sol

12 Hauptsache, grün

Etappen und Hürden auf dem Weg zur Schwammstadt Aspern

18 Das Potenzial der Materie

Werkstoff Aluminium: Zwei aussagekräftige Möbelentwürfe

22 Aufrütteln gegen Abbruch

(Die Schweiz: Ein Abriss) - zwischen Ausstellung und Aktivismus

24 Dichtes Dorf

Sachseln als Vorbild in Sachen sorgfältiger Verdichtung

32 Vorsprung trotz Technik

Solar Decathlon: Zehnkampf um Bau- und Wohnideen der Zukunft

34 Schaut nach Bern Ost

Der Bypass als Heilmittel gegen städtebauliche Wunden

38 Über die Szene hinaus

Designevents: Vom Balanceakt zwischen Massen- und Fachanlass

44 Neubau mit Altstadtgeist

Wenn denkmalschützerische Gedanken ins Baukonzept einfliessen

52 Newcomer-Alarm!

Architekturbüros, die auf die «Wilde Karte» aspirieren

58 Die Stadt im Dia-Positiv

Der isländische Autor Sjón über Begriffe, Bilder - und Häuser im Kopf



60 Ansichtssachen

Wohnatelier, Neerach
Land-Art entlang der Gasleitung
Sanierung Gebäudehülle Haus Metropol, Zürich
Novartis Pavillon, Basel
«Vigia» – Zeitschrift für Technologie und Gesellschaft
Sanierung Grotto della Roccia, Lugano
Hôtel des Horlogers, Le Brassus
Schrift (Portonovo)

69 Kiosk

70 Rückspiegel

Im nächsten Heft:

Im Gegensatz zur Romandie ist punkto Design wenig aus dem Tessin zu hören. Die Suche nach Südschweizer Designschaffenden fördert ein unvollständiges Bild zutage – die Designlandschaft des Kantons ist so zerklüftet wie seine Topografie. Wir haben mit Menschen gesprochen, die sich der Disziplin widmen. Hochparterre 10/21 erscheint am 5. Oktober.

www.hochparterre.ch/abonnieren